

Victoria Riener
ÖH Generalsekretärin

Philipp Bergsmann
ÖH-Vorsitzender

Willkommen an der JKU!

deine Wegbegleiter im Studium

ab Seite 05

Deine ÖH im Einsatz

Alle Serviceleistungen der ÖH im Überblick

ab Seite 08

How to study

Tipps für einen erfolgreichen Studienstart



Johannes Straßl

Chefredakteur

redaktion@oeh.jku.at

Liebe Studierende, liebe Erstsemestrige!

Willkommen im Wintersemester an der JKU. Die Ziele wurden gesetzt, die Kurse gewählt und los geht's. Ob Erst-Semestriger oder bereits Studiums-Veteran im 12., wir als ÖH JKU freuen uns dich an unserer Universität begrüßen zu dürfen und hoffen auf ein spannendes Semester mit dir.

Gerade die Erst-Semestrigen möchten wir mit dieser Ausgabe ansprechen, denn am Anfang vom Studium ist gerade in Zeiten wie diesen natürlich vieles ungewohnt und seltsam. Jeder benötigt manchmal ein wenig Hilfe, sich in neuen Lebensabschnitten zurechtzufinden und daher möchten wir dich in dieser neuen und fremden Welt als ÖH JKU begleiten. Deine Studienvertreter, dein ÖH Vorsitz und zahlreiche Freiwillige sind deine Ansprechpartner und helfen dir bei allen Unklarheiten weiter.

Mit dieser Ausgabe wollen wir dir ein paar kleine Hilfestellungen geben und dir ein paar Tipps und Tricks für dein neues Leben als Student oder Studentin verraten. Wichtig ist uns, dass du weißt, an wen du dich bei Problemen im Studium wenden kannst.

Ich wünsche euch viel Motivation und gutes Gelingen bei den kommenden Lehrveranstaltungen und hoffe, dass die Pandemie ein großartiges Semester zulässt!

Johannes Straßl



Editorial, Impressum	02	
Vorsitzbericht	03	News aus den Studienvertretungen und Referaten
Schwerpunkt: Semesterstart		
Was ist die ÖH	04	ÖH Jus 12
Deine ÖH-Serviceleistungen	05	ÖH WiJus 13
Campusplan	06	ÖH WiWi/BWL 14
How to study	08	ÖH WiPäd 15
JKU abseits vom Hörsaal	09	ÖH Medizin 16
Tipps für den Studienstart	10	ÖH Sozialreferat 18
Freundschaften im Studium	11	ÖH SozWi/Soziologie 19

Impressum und Offenlegung gem. §24 f. Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖH JKU, Altenbergerstraße 69, 4040 Linz, www.oeh.jku.at
Sämtliche Formulierungen umfassen beide Geschlechter. Die Artikel der Autorinnen und Autoren müssen nicht der Meinung der Redaktion der ÖH JKU entsprechen.

Victoria Riener

ÖH Generalsekretärin

Philipp Bergsmann

ÖH-Vorsitzender

Der ÖH-Vorsitz setzt sich für die Interessen der Studierenden an der Uni ein.

Deine Vertretung im Studium

Willkommen an der JKU!

Die ÖH heißt dich herzlich an der Johannes-Kepler-Universität willkommen! Wir freuen uns, dass du dich für ein Studium hier entschieden hast. Als deine Vertretung arbeiten wir daran, dass du immer fair behandelt wirst und keine Probleme im Studium hast. Auf den nächsten Seiten wirst du noch vieles mehr über uns erfahren, aber das Wichtigste gleich zu Beginn: bei Problemen kannst du dich jederzeit an uns wenden.

Aktuelle Infos:

Was wir als nächstes angehen wollen, siehst du in den Boxen auf dieser Seite. Damit wollen wir dich an unserer Arbeit teilhaben lassen! Bei Fragen, Rückmeldungen und Anregungen kannst du

dich gerne jederzeit bei uns, oder bei einem deiner Studiengang-Stellvertreter:innen melden! Für die Verbesserung deines Studiumsalltags werden wir auch alle weiterhin arbeiten!

„Als ÖH JKU setzen wir uns dafür ein, dass ein Studium ohne Hürden möglich ist. Die Aufteilung der Prüfungstermine und Planungssicherheit sind hierfür von größter Bedeutung.“

– ÖH Vorsitzender Philipp Bergsmann.

An was wir gerade für dich arbeiten:

Bessere Planungssicherheit für die Studierenden

Dieses Projekt besteht aus:

Für eine bessere Planbarkeit der Prüfungen sorgen

Terminkollisionen am Anfang/Ende vom Semester vermeiden

Entlastung für Studierende

Dieses Projekt besteht aus:

Diverse Rabatte an der Universität ausverhandeln (z.B. Mensabonus)

Mental-Health Fonds

Campus beleben

Dieses Projekt besteht aus:

Für mehr Veranstaltungen sorgen (z.B. Hörsaalkinos)

Mensafeste organisieren

Deine Vertretung im Studium

Was ist die ÖH?

Wer Fragen zum Studium hat, landet früher oder später bei der ÖH JKU. Egal, ob im Beratungszimmer der Studienvertretung, im Sekretariat über Facebook oder per Mail. Doch was verbirgt sich eigentlich hinter den beiden Buchstaben „ÖH“? Und wer sind die Leute, die in den Beratungszimmern sitzen?

ÖH steht für die „Österreichische Hochschülerschaft“. Die ÖH ist eine Körperschaft, die als Interessensvertretung der Studierenden in Linz gegründet wurde. Am besten kann man sie mit der Arbeiterkammer oder Wirtschaftskammer vergleichen. Sie vertritt die Studierenden der JKU und verhandelt für sie bei den Studienplänen und in zahlreichen Arbeitsgruppen.

Direkt spürbar ist die ÖH JKU vor allem in ihrer Beratungstätigkeit in Form von Sprechstunden, Studienbroschüren und Infomaterial. Die Vertretungsarbeit der ÖH ist in drei Ebenen gegliedert: Studienvertretung, Universitätsvertretung und Bundesvertretung. Alle zwei Jahre werden die Ebenen neu gewählt. Die Spitze der ÖH JKU bildet das Vorsit-

team unter Philipp Bergmann als ÖH Vorsitzendem. Gemeinsam mit den Referaten bilden sie die Exekutive der ÖH JKU. Jedes Referat deckt einen eigenen Zuständigkeitsbereich ab und ist gleichzeitig immer Anlaufstelle für alle Anliegen der Studierenden in diesem Bereich. So ist ein reibungsloser Ablauf innerhalb der ÖH möglich, wodurch wir täglich unser Bestes geben können, um dir den Studienalltag abwechslungsreicher und leichter zu gestalten.

Du willst wissen was am Campus los ist? Folge uns auf Instagram



Für dich

Deine ÖH-Serviceleistungen

Hast du dich schon einmal gefragt, wofür dein Studienbeitrag größtenteils verwendet wird? Oder was dir die ÖH überhaupt bringt? Vermutlich mehr als du denken magst. Hier findest du einen Überblick, über die Services der ÖH JKU, die du für dich nutzen kannst!

ÖH-Versicherung

Mit Bezahlung des ÖH-Beitrages bist du im jeweiligen Semester automatisch versichert. Dein Versicherungsschutz besteht aus einer Unfalls- und Haftpflichtversicherung, die auch bei Unfällen/Verletzungen am Weg zur/von der Uni sowie während USI Kursen greift. Für mehr Informationen gibt es hierfür eine eigene Broschüre.

Gratis Office 365

Du kannst das können Office 365 über den Softwareshop www.jku.at/softwareshop gratis beziehen. Dazu log dich mit deinem JKU Account ein und wähle das Produkt "Microsoft Windows 10 Education (Multilingual)" aus. Lege es in den Warenkorb und akzeptiere bitte den Haftungsausschluss, dann erhältst du eine Übersicht mit dem Downloadlink bzw. dem Installationskey sowie eine Mail von webshop.no-reply@softwareone.com mit weiteren Informationen.

ÖH Plagiatscheck

Deine Abschlussarbeit kannst du gratis auf Plagiate und korrekte Zitierweise überprüfen lassen! Schicke deine Arbeit einfach an plagiats-check@oeh.jku.at. Du erhältst einen schriftlichen Bericht über deine Abschlussarbeit in der Regel innerhalb einer Woche!

ÖH-Bücherbörse

Lehrbücher kosten nicht selten ein halbes Vermögen. Durch die ÖH-Bücherbörse kannst du Geld sparen, indem du dir deine Literatur Second-Hand zulegst. Je nach Zustand variieren die Preise. Darüber hinaus kannst du auch selbst deine Bücher über die Bücherbörse verkaufen. Den Preis bestimmst du selbst. Das Geld bekommst du, sobald dein Buch über den Verkaufstisch gewandert ist. Genauere Informationen findest du auf unserer Website.

ÖH-Mensabonus: Spare 1 € pro Gericht

Im KUSSS kannst du deinen Mensabonus beantragen und sofern du deinen ÖH-Beitrag bereits eingezahlt hast an den Servicepoints durch das Stecken deiner JKU-Card ein „M“ aufdrucken lassen. Somit sparst du dir in den gängigen Mensen (JKU- und KHG-Mensa, Raab-Heim-Mensa sowie Mensa der Kunstuniversität Linz) 1 € pro Gericht

Gratiswasser in der Mensa

Für das gratis Wasser in der Mensa musste deine ÖH lange und harte Arbeit leisten. Nun kannst du es am Trinkbrunnen genießen und kannst dir Geld sparen.

Nutze die Services jederzeit und kontaktiere uns gerne, falls du weitere Fragen haben solltest oder Hilfe benötigst. Hoffentlich erleichtern dir unsere Angebote deinen Alltag an der JKU.





Elisa Schlader

ÖH Courier-Redaktion

Campusplan

Raum finden leicht gemacht

Dein erster Tag an der Uni und du stehst gleich einmal vor einer Herausforderung: die Raumsuche! Keine Sorge, damit bist du nicht allein. Egal ob das Kopfgebäude, die neue Keplerhall oder das Physikgebäude, im Folgenden erhältst du eine kurze Übersicht über den Campus der JKU. Auch für Studierende in höheren Semestern kann der neue Campusplan sehr hilfreich sein, da sich im Laufe des letzten Jahres einiges an der JKU verändert hat. Für eine konkrete Raumsuche lade dir am besten die ÖH JKU App aufs Handy.

1. Kopfgebäude

Im Kopfgebäude befindet sich der Portier (falls du mal auf einem Mensafest deine Jacke oder etwas anderes verloren hast, stehen deine Chancen gut, dass du sie dort wieder findest), die Kopierstelle sowie die Fachbibliothek für Chemie und chemische Technologie. Also wenn du mal dein Skriptum zum Lernen drucken musst oder dein Chemiewissen auffrischen möchtest, bist du im Kopfgebäude genau richtig.

2. TNF-Turm

Hier findest du die meisten Labore der technisch-naturwissenschaftlichen Fakultät. Auch manche Seminarräume mit dem Kürzel „T“ sowie die Hörsäle HS 11, HS 12, HS 13 und HS 14 befinden sich im TNF-Turm. An einem sonnigen Tag kannst du am Dach den Ausblick am „Somnium“, der Aussichtsplattform, genießen.

3. Hörsaalgebäude

Im Hörsaalgebäude findest du den HS 9 sowie den HS 10. Am Fuße der Treppe, die zum HS 10 führt, befinden sich einige Lernplätze, solltest du mal einen ruhigen Platz zum Lernen suchen.

4. Technikum

Das Institut für Verfahrenstechnik findest du im Technikum.

5. Hochschulfondgebäude

Im Keller sind hier die Seminarräume HF 9901, HF 9904 und HF 9905. Ebenso befindet sich das Institut der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft sowie das Institut für integriertes Studieren und für Elektrische Messtechnik im Hochschulfondgebäude. Im 3. Stock findest du die Fachbibliothek.

6. Juridicum

Im Juridicum ist die Rechtswissenschaftliche Fakultät zu finden. Außerdem gibt es dort einige Seminarräume mit dem Kürzel „J“ sowie die Fachbibliothek des Juridicums. Jene hat eine große Lernzone mit großzügigen Öffnungszeiten zu bieten. Neben dieser findest du auch einen Farbkopierer, falls du einmal nicht nur Schwaz-Weiß-Kopien brauchst. Für studierende Eltern steht im Erdgeschoß ein Wickeltisch zur Verfügung.

7. Hörsaaltrakt

Im Hörsaaltrakt findest du die Hörsäle HS 2 bis HS 7, den Seminarraum HT 177F und den Computerarbeitsraum HT 176G sowie zwei große Lernzonen. Ebenfalls haben dort einige ÖH Büros und Services (wie zB der ÖH-Shop) ihren Platz gefunden. Egal ob ein Weckerl, einen Kaffee oder etwas Warmes zu essen oder zu trinken: Für jeden Geschmack hat das Ch@t-Cafe etwas zu bieten.

8. Keplergebäude

Im Keplergebäude findest du den HS 1, den größten Hörsaal an der JKU. Davor sind einige Tische aufgestellt, die du nach

Belieben zum Lernen oder auch für eine kurze Snackpause nutzen kannst. Außerdem beherbergt es noch die Seminarräume, die mit dem Kürzel „K“ und den jeweiligen Stiegen gekennzeichnet sind. Auch einige Institute und Fachbibliotheken der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft sind hier untergebracht. Im Erdgeschoß befindet sich auch hier wieder ein Wickeltisch.

9. Teichwerk

Das Institut für Leckeres ist als schwimmendes Restaurant sicher ein Highlight am JKU-Campus. Hier gibt es Kulinarisches in Hülle und Fülle und man kann in gemütlicher Atmosphäre auf ein Getränk gehen.

10. Hauptbibliothek

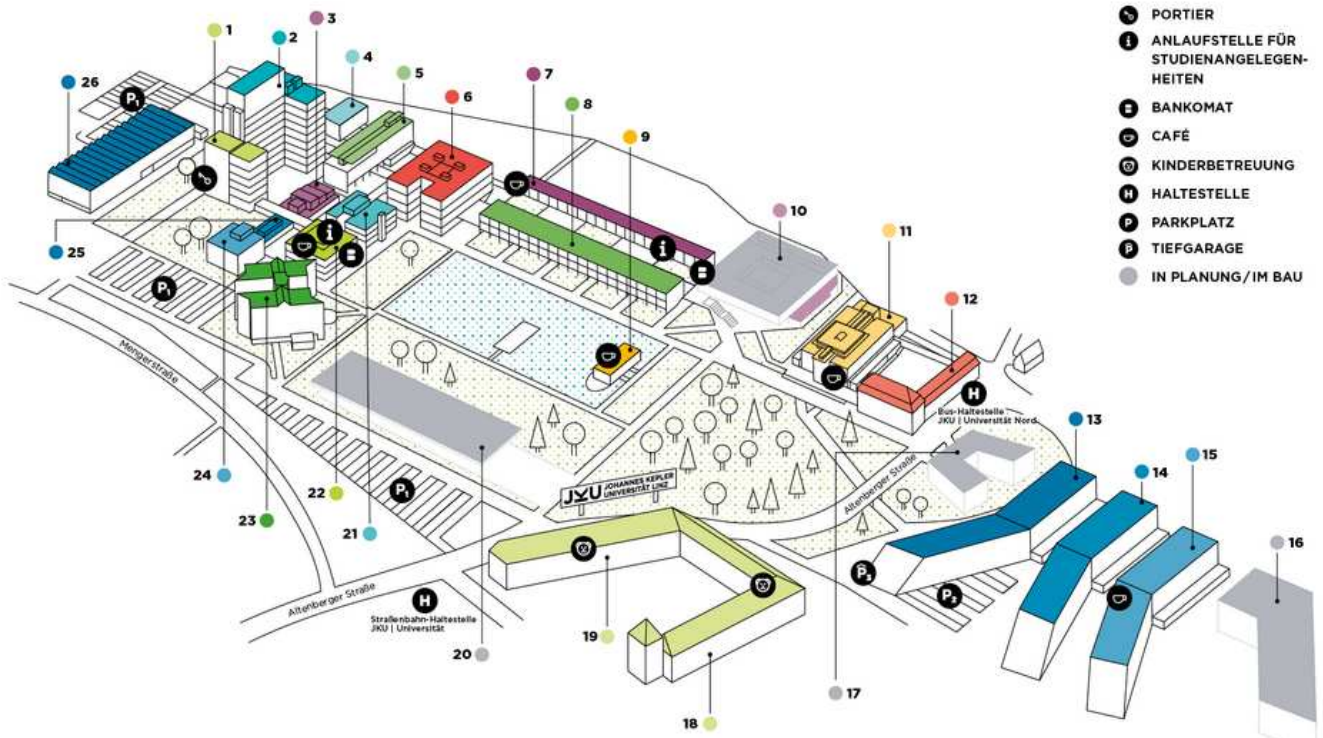
Im Erdgeschoss befindet sich eine 24/7 Lernzone. Zudem ist hier die Abholstation der Bibliothek und eine Thalia-Filiale angesiedelt. Nicht nur die Hauptbibliothek ist hier untergebracht, auch ein paar Fachbibliotheken haben dort einen Platz gefunden. Zudem steht hier ebenfalls ein Farbkopierer und ein Wickeltisch zur Verfügung. Die Hauptbibliothek wurde mit dem neue JKU Learningcenter/Library aufgestockt. Das moderne und helle Gebäude lädt ein, in Ruhe zu lernen. Besonders in Corona-Zeiten hast du hier die Möglichkeit auch während des Distance-Learnings, Zeit am Campus zu verbringen und dich mit StudienkollegInnen auszutauschen. Das Learningcenter bietet genug Platz, um sich zurückzuziehen und sich auf kommende Prüfungen vorzubereiten. Es ist zudem separat zur Hauptbibliothek begehbar und bietet ausgedehnte Öffnungszeiten. Auch Projekt- und Gruppenräume befinden sich dort, wo man ohne die anderen Studierenden bei ihrer Arbeit zu stören, sich besprechen und diskutieren kann. Die Flächen können zudem von den wissenschaftlichen MitarbeiterInnen der JKU als Rechercheplätze genutzt werden.

11. Uni Center & Mensa

Du hast Hunger? In der Mensa kannst du ihn stillen! Täglich hat diese bis ca. 14:00 (unter der Woche) geöffnet und versorgt dich mit Speisen und Getränken. Egal ob das tägliche Menü oder der Choice-Bereich, hier ist bestimmt für jeden was dabei und das zu studentenfrendlichen Preisen. Danach lädt das LUI – das ÖH Referat für harte Gönning – noch für den ein oder anderen „After-Study-Drink“ ein. Normalerweise finden hier immer donnerstags die legendären Mensafeste statt. Durch die aktuelle Situation ist dies leider noch nicht möglich. Wir informieren dich aber natürlich wenn diese wieder stattfinden können! In den oberen Stockwerken sind noch die Festsäle der JKU beheimatet.

12. Schloss Auhof

Das Schloss hinter dem Unicenter ist das Verwaltungsgebäude der Uni, unter anderem befindet sich darin das Büro des Rektors und seiner Vizerektoren.



13.-17. Science Parks 1-5

Die Science Parks bieten vielen Instituten der TN-Fakultät ein Zuhause. Lernzonen, Fotokopierer und Wickeltische gibt es hier als Serviceangebote sowie im Science Park 3 das Science Café. Im Science Park 1 befinden sich weitere Seminarräume, die am Kürzel MT erkennbar sind. Die Seminarräume des Science Park 2 sind mit S2 gekennzeichnet und die Fachbibliothek für Mathematik ist ebenfalls hier untergebracht. Im Science Park 3 findest du die Hörsäle HS 18 und HS 19, sowie Seminarräume mit dem Kürzel S3. Der Science Park 4 bietet der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät mehr Platz und der Science Park 5 ist als Managementgebäude konzipiert.

18. Altenbergerstraße

In der Altenbergerstraße ist die flexible Kinderbetreuung der Universität angesiedelt. Diese findet in Kooperation mit dem OÖ Hilfswerk statt und ist einer der vielen Services, die die JKU zu bieten hat. Ebenso findest du hier die Fachbibliothek für Philosophie und Wissenschaftstheorie.

19. Aubrunnerweg

Ein hilfreicher Tipp für Studierende mit Kind: Hier ist die Krabbelstube der Universität zu finden!

20. Kepler Hall

Die neue Kepler Hall dient als Foyer des Campus. Sie wurde 2020 fertig gestellt und ist ein modernes Gebäude mit diversen Angeboten. Es wird als Aula sowie als Eventcenter genutzt. Ebenfalls befindet sich eine Sport- und Mehrzweckhalle in der Kepler Hall. Der große Outdoor-Bereich kann bei Schönwetter ideal für unterschiedliche Veranstaltungen genutzt werden. Die Kepler Hall punktet zudem im Keller mit einem Fitnessstudio und einer Sauna. Seit dem WS 21 ist sie zudem Standort des Corona-Check-in-Points. Hier werden jeden Tag Einlassbänder nach Überprüfung des 2,5 G-Status vergeben, um ein sicheres Studieren zu ermöglichen.

21. Physikgebäude

Im Erdgeschoss befinden sich fünf Servicepoints. Außerdem findest du hier den HS 8 und ein paar Seminarräume mit

dem Raumkürzel P, sowie einige Institute der TN-Fakultät und die Fachbibliothek für Physik.

22. Bankengebäude

Im Bankengebäude befinden sich einige Seminarräume mit dem Raumkürzel BA. Als Servicestellen findest du hier die RLB Oberösterreich. Außerdem hat sich hier die Kepler Society angesiedelt. Für das leibliche Wohl ist im Petit-Café Sassi gesorgt.

23. Managementzentrum

Im Managementzentrum sind einige Institute der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu finden. Weiters ist hier die Fachbibliothek für Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik und Fachsprachen untergebracht. Im Erdgeschoß findest du die Hörsäle HS 15, HS 16 und HS 17. Außerdem gibt es hier einige Seminarräume mit dem Kürzel MZ. Du findest hier auch zwei Lernzonen und für die studierenden Eltern einen Wickeltisch.

24. Halbleiterphysik (HP)

Hier hat das Institut für Halbleiter- und Festkörperphysik seine Räume.

25. Mikroelektronik (MI)

Hier sind das Institut für Halbleiter- und Festkörperphysik und das Institut für Mikroelektronik und Mikrosensorik untergebracht.

26. LIT Open Innovation Center

Im LIT ist das Linz Institute of Technology untergebracht mit einigen Laboratorien und einem Reinraum. Besondere Serviceleistung für Studierende vor Ort: Der Spar Digital Flagship Store mit einem breiten Angebot insbesondere an fertigen oder auch warmen Speisen..

Studienstart

How to study – Tipps für einen erfolgreichen Studienstart



Elena Lautner

ÖH Courier-Redaktion



Dein erstes Semester steht vor der Tür. Es ist an der Zeit, das gewohnte Umfeld der Schule zu verlassen und die ersten Schritte an der Universität zu setzen. Der Umstieg in dieses neue System mag zunächst viele Fragezeichen und Unklarheiten aufwerfen. Damit du dich schnell einfindest, haben wir im Folgenden einige Fragen genauer beleuchtet für dich.

Wie erstelle ich meinen Stundenplan und was ist eigentlich die STEOP?

An der Universität musst du dir deinen Stundenplan selbst zusammenstellen. Was zunächst wie ein großer Vorteil wirken mag, kann sehr tückisch sein – man muss selbst darauf achten, dass sich Lehrveranstaltungen und Prüfungstermine nicht überschneiden. Zudem existieren oft Voraussetzungsketten. Empfehlenswert ist, die **Musterstudienpläne** der jeweiligen Studiengänge der ÖH zu beachten. Auch Erfahrungswerte von Höhersemestrigen können dir bei der Erstellung deines Stundenplanes helfen. Für die Einteilung des ersten Semesters ist vor allem wichtig, dass du beachtest, welche Fächer deine STEOP (Studieneingangs- und Orientierungsphase) bilden. Die positive Absolvierung der STEOP bildet die Voraussetzung für die Fortsetzung des Studiums. Welche Lehrveranstaltungen dies bei deinem Studium sind, kannst du im Curriculum nachlesen. Sollten sich beim Zusammenstellen deines Stundenplanes oder bei anderen Dingen, die mit deinem Studium zu tun haben, Probleme auftun, kannst du dich direkt an die **ÖH (österreichische Hochschülerschaft)** wenden. Das geht per E-Mail, Instagram oder auch persönlich; hier wird dir sofort jemand weiterhelfen.

Gibt es an der Universität eine Anwesenheitspflicht?

Einer der größten Unterschiede zwischen Schule und Universität ist die Anwesenheitspflicht. Während man in der Schule für Fehlstunden Entschuldigungen erbringen musste, ist es einem an der Universität in den

meisten Fällen selbst überlassen, ob man zu einem Kurs erscheint oder nicht. Diese Freiheit sollte man aber mit Vorsicht genießen – vor allem am Anfang des Studiums ist zu empfehlen, alle Lehrveranstaltungen zu besuchen. Gerade in den ersten Terminen einer Lehrveranstaltung erfährt man, welche Lernunterlagen notwendig sind und wie die Prüfungen in dem jeweiligen Fach aussehen.

Wann und wie soll ich das alles lernen?

Das ist wohl eine Frage, die sich jeder zu Beginn des Studiums gestellt hat. Stoffmengen an der Universität sind oftmals nicht zu vergleichen mit dem, was man von der Schule gewohnt war. Wie man am effizientesten den Lernstoff verinnerlicht, kann für jeden unterschiedlich sein. Dem einen hilft womöglich das Lernen in Gruppen, der andere lernt lieber für sich allein zu Hause; der eine lernt gerne aus Zusammenfassungen, der andere bevorzugt Bücher. Es gibt diverse Lerntypen, Lernstrategien und auch Lebensumstände unter Studierenden – es ist wichtig, dass du deinen Weg findest, die Stoffberge zu bewältigen. Falls du Probleme hast beim Lernen, beim Zeitmanagement, mit Prokrastination oder auch mit Persönlichem kann ein Besuch bei der **Psychologischen Studierendenberatung** Abhilfe schaffen. Diese bieten je nach Präferenz Einzelgespräche und auch Gruppentermine an, um dir im Studienleben zu helfen.

Welche Lernunterlagen brauche ich und woher bekomme ich diese?

Welche Bücher du in den verschiedenen Lehrveranstaltungen (LVA) benötigst, wird dir in den ersten Einheiten dieser Veranstaltungen mitgeteilt. Außerdem kannst du auch im **Studienhandbuch** der JKU nachsehen, welche Bücher dort für die jeweilige LVA empfohlen werden.

Kosten für Bücher und Co. können außerdem schnell immense Summen ausmachen. Statt jedes Buch neu zu kaufen, ist es sinnvoll, diese

gebraucht zu erwerben. Für diesen Zweck bietet die ÖH zum Beispiel eine **Bücherbörse** an, bei der Studierende Bücher und Skripten günstig kaufen und wieder verkaufen können. Auch das Entleihen von Büchern aus der **Bibliothek** ist eine Möglichkeit, Geld zu sparen. Solltest du trotzdem ein Buch neu kaufen wollen, bietet sich der **Thalia** am Unigelände an, denn dieser hat fast alle Lehrbücher, die du brauchst, parat. Falls du lieber mit Zusammenfassungen lernst, gibt es einige beliebte Plattformen, auf denen du welche finden kannst. Hier ist vor allem **studydrive.net** zu nennen. Für Jus-Student:innen bietet das Multimedia-Jus-Forum **mmjus.de** vielzählige Zusammenfassungen und Tipps von anderen Studierenden – um sich hier anzumelden und freigeschaltet zu werden, sind die Forumsregeln zu beachten.

Wie lerne ich andere Studierende kennen?

In der Schule ist man mit anderen in einem Klassenverband, kennt sich persönlich und hat jedes Fach zusammen. An der Universität ist dies anders – bei großen Vorlesungen ist es kaum möglich jeden zu kennen und in jedem Kurs sind verschiedene Personen. Viele Studierende haben zunächst Sorgen, wie sie andere kennenlernen sollen. Hier kann ich dir nur empfehlen: Trau dich! Sprich in Lehrveranstaltungen andere Studierende an – ihnen geht es womöglich genauso wie dir. Außerdem bietet die ÖH Erstsemestrigen-Events an, wie zum Beispiel der **Welcome-Day** oder auch diverse **Mentoring-Programme**. Hier lernst du deine Mitstudierenden im Nu kennen! Lies hierzu auch die anderen Beiträge in diesem Courier unserer Redakteurinnen zu diesem Thema!

Ich hoffe, diese Tipps erleichtern dir den Umstieg ins neue System. Es ist nicht schlimm, wenn du anfangs noch überfordert bist. Nach dem ersten Semester hat sich schon vieles eingependelt und erscheint gar nicht mehr so wild wie am Anfang.

Campus

Was die JKU abseits von Hörsälen noch zu bieten hat

Die Universität ist ein Ort der wissenschaftlichen Ausbildung. Gut. Und weiter? Natürlich ist die JKU auch in erster Linie dazu da, den Studierenden die Infrastruktur in Form von Hörsälen, Toiletten, Lehrpersonal und dergleichen bereitzustellen, um eine fundierte wissenschaftliche Ausbildung zu gewährleisten. All das tut die JKU so wie jede andere vergleichbare Universität. Was hebt die Johannes-Kepler-Universität jedoch von all den anderen Hochschulen ab? So einiges!

Der Teich

Beginnen wir mit dem Offensichtlichen. Man kommt kaum umhin ihn nicht zu sehen: Den Uniteich. Umringt von verschiedenen Sitzgelegenheiten, die zum Entspannen, Lernen und Tratschen mit Kommiliton:innen einladen. Ganz egal ob in einer kurzen Pause oder in deiner Freizeit, ein Plätzchen findest du fast immer. Zu beobachten gibt es wahlweise Enten oder abends die Kanupolo-Spieler:innen, die in ihren Kanus durch den Teich paddeln und Körbe werfen. Wofür auch immer, der Teich schafft einen Ausgleich zum sonstigen Beton des Campus und kann an warmen Sommertagen mit seinem Sand-Bereich sogar Urlaubsfeeling verbreiten. Welch andere Uni hat das schon zu bieten?

Das Teichwerk

Vom Uniteich wandern wir ein kleines Stückchen weiter und widmen uns der Kulinarik, genauer gesagt dem kleinen Restaurant Teichwerk. Wer beim Entspannen am Teich gerne einen Happen isst oder einen Rosen-Hibiskus-Spritzer in der Sonne schlürfen möchte, kann dies hier tun. Das Teichwerk befindet sich direkt auf dem Uniteich und erlaubt durch seine Terrasse und großen Fensterfronten sowohl im Sommer als auch im Winter einen uneingeschränkten Blick auf die natürliche Umgebung. Auf einem schwimmenden Restaurant schmeckt alles gleich noch viel besser.

Der Thalia

Wem nach der Kaffee-Pause einfällt, dass er das dringend benötigte Buch

für die nächste Lehrveranstaltung noch nicht gekauft hat, muss gar nicht erst in Panik verfallen. Einerseits kann es gut möglich sein, dass das Buch, um ein Vielfaches billiger in der Bücherbörse direkt am Campus zu finden ist, andererseits gibt es auch noch den campuseigenen Thalia. Ja, richtig gehört. Direkt beim Eingang zum Learning Center und neben der Hauptbibliothek findet ihr einen Thalia, der sich auf die studienspezifische Fachliteratur spezialisiert hat. Euren Bücher-Einkauf könnt ihr also bequem und flott am Campus erledigen. Damit spart ihr euch nicht nur Zeit, sondern auch das ewige Suchen nach einem bestimmten Lehrbuch zwischen den zigtausenden anderen Büchern und sonstigen Artikeln in einer regulären Filiale. Abseits von Fachliteratur bietet der Campus-Thalia aber auch noch Schreibartikel und ähnliches an.

Die Kepler Hall

Nach stundelangen Vorlesungen oder anstrengenden Prüfungen raucht wohl bei uns allen der Kopf. Um den Uni-Alltag hinter sich lassen zu können und sich wieder so richtig auszupeinern, kann die JKU mit einem hauseigenen Fitnessstudio in der Kepler-Hall aufwarten. So könnt ihr euren Student:innen Alltag bequem mit Workouts verbinden, ohne von einem Ort zum anderen hin- und herhetzen zu müssen. Was noch hinzu kommt: Die Preise für das Uni-Gym schonen die Geldbörse jedenfalls mehr als die gängigen Fitnessketten in der Stadt. Weniger Geld für mehr Trainingskomfort neben der Uni spricht also für das Fitnessstudio in der Kepler Hall.

Das ÖH-Lui

Heute doch nicht mehr trainieren, dafür aber feiern oder gemütlich auf ein Bier gehen? Das könnt ihr im Sommersemester gerne im LUI-Gastgarten gegenüber vom Uniteich machen. Doch auch im Winter gibt es genug Möglichkeiten, mal wieder so richtig die Sau rauszulassen. Nahezu jeden Donnerstag finden im LUI die legendären Mensafeste statt, bei denen

du mit deinen Freund:innen zu den Songs verschiedener DJ's und studierendenfreundlichen Getränkepreisen dem Lernstress entfliehen kannst.

Das Somnium

Wer studiert will hoch hinaus. Im wahrsten Sinne des Wortes. Das Somnium bietet die Möglichkeit, den ganzen Campus und noch viel mehr von oben zu sehen. Abends lässt sich das Somnium durch seine Beleuchtung ganz besonders gut erkennen. Es zahlt sich aus, sich die aktuellen Öffnungszeiten anzusehen und den Ausblick in schwindelerregender Höhe zu genießen.

Das Kuyo

„Plenus venter non studet libenter“. Dieses lateinische Sprichwort besagt, dass ein leerer Bauch nicht gerne lernt. Was also tun gegen das lästige Magengrummeln? Sowohl die Bio-Mensa der JKU als auch das Teichwerk und das Kuyo laden zu vollwertigen Mahlzeiten ein. Wer gerne einfach nur einen Snack oder eine Wurstsemmel essen möchte, kann sich hier beim Uni-Spar versorgen, der sich hinterm Somnium befindet und auch gut mit gekühlten Getränken ausgestattet ist. Wer Zeit sparen will, kann hier nicht nur für den kleinen Hunger einkaufen, sondern am Ende eines Uni-Tages auch gleich alles Nötige für die Woche mitnehmen.

Und das alles waren nur einige Dinge, welche besonders an dieser Universität sind. Mit der Zeit werdet ihr noch ganz viele Sachen finden, die die JKU zu einer ganz außergewöhnlichen Uni machen.



Sophie Olivier

ÖH Courier-Redaktion



Von Moodleeskapaden über die Welcome Week

Der perfekte Studienstart – ein kleiner Erfahrungsbericht

Vor ziemlich genau einem Jahr begann für mich das Studium und ich wollte eigentlich in meinem Journal nachlesen, was ich damals dachte. Als ich das erste Mal nach Linz reinfuhr, das erste Mal den Campus sah, das erste Mal in einer Vorlesung mit zig anderen Studienanfängern saß. Doch wie Ronja von Rönne mal so treffend sagte:

„Eigentlich gehören nur Tage aufgeschrieben, an denen man vor lauter Erlebnissen keine Zeit hat, sie aufzuschreiben.“

– Ronja von Rönne.

Und genauso war das mit meiner ersten Woche an der JKU. Es geschieht unglaublich viel in kurzer Zeit, sodass man kaum nachkommt, seine Gedanken zu ordnen. Aber vielleicht geht es nur mir so und ihr seid um einiges multitaskingfähiger. Dennoch, ich habe es geschafft aus dem Freud'schen Unbewusstem meines Gedächtnisses – mit Erinnerungshilfen von Freund:innen – ein paar wichtige erste Erlebnisse ins Bewusstsein zurückzuholen.

Ernsthaft habe ich mich erst Ende August mit dem Studium auseinandergesetzt. Was denk ich vollkommen legitim ist, wenn man gerade die stressige Maturaphase und die noch strapaziösere Maturareise nach Kroatien überstanden hat. Dafür hatte ich dann umso mehr Motivation, mich mit Moodle, KUSSS, MUSSS&CO auseinanderzusetzen. Denn nach zwei Monaten ohne intellektuellen Input ist man schon sehr erfreut, wenn einen die Studienanmeldung erstmals wieder richtig fordert. Also: Passwörter immer gleich aufschreiben und nicht aufgrund falscher Bescheidenheit zögern, Mails gespickt mit zig administrativen Angelegenheiten an studium@jku.at oder kusss@jku.at zu schicken.

Mein nächster Schritt war, auf Instagram nach der Uni und meinem Studiengang zu suchen, was mich dann im September zu einer Orientierungslehrveranstaltung brachte. In dieser hört ihr schon mal viel Theoretisches und Administratives zum Studium, was sich dann während der ersten Vorlesungen repetieren wird. Warum dann dennoch kommen? Erstens gibt es Freigetranke und zweitens erscheinen meist nicht viele dort. Durch die Freigetranke bleiben die meisten dann noch etwas und da es nicht zu viele sind, kommt man leicht ins Gespräch, kann sich schon mal vernetzen beziehungsweise jemanden finden, mit dem man sich in die erste Vorlesung setzen oder auf die Welcome Week gehen kann.

Apropos Welcome Week!

Diese findet in der ersten Vorlesungswoche statt, wobei man sich für Campus- und Bibliotheksführungen, aber auch für Lustigeres wie Schnitzeljagd, Sportaktivitäten und Party anmelden kann. Letzteres ist natürlich spannender, macht dennoch eine Bibliotheksführung. Selbst mit den Kenntnissen dank der Führung kämpfe ich nämlich selbst oft noch, wenn Bücher nicht online über LISSS auszuleihen sind und ich tatsächlich in die Bibliothek muss. Am besten quatscht ihr in der Vorlesung irgendjemand neben euch an, verbündet euch und geht dann gemeinsam auf die Suche. Das verbindet sicher!

Ein weiterer Must-go-Punkt auf der Welcome Week ist die Ansprache des Rektors. Nicht nur wegen der Sardinienbüchsenatmosphäre im überfüllten Hörsaal und der spannenden, wenn auch nicht repräsentativen „Na, wer studiert was“-Erhebung via Aufzeigen. Vor allem lohnt es sich aufgrund der Zuordnung zu den Mentoringgruppen dort zu erscheinen. Damit sichert ihr euch die einzigartige Chance auf Kennenlernspiele – jedoch nicht solche oft eintönigen wie in der Schulzeit – sowie gratis Getränke und Eintritt aufs erste Mensafest. Dabei sind die Mensafeste DIE Ereignisse,

um den Unifrust zu vergessen, finden einmal die Woche statt und auch hier habt ihr wieder die Chance, Leute kennenzulernen. Das Leutekennnenlernen ist wohl das Wichtigste in den ersten Wochen.

Warnung für die Mensafeste: Kommt bei den ersten im Oktober überpünktlich, sodass ihr nicht an genau dem Platz in der Schlange steht, wo ihr zwar ewig warten müsst, dann jedoch nicht mehr reingelassen werdet. Und bereitet euch mental vor, dass eben viel los sein wird. Insofern ihr Pendler:innen wie ich seid, ist es ratsam sich auch planend zuvor ein Nachtquartier zu suchen. Denn die letzte Tram zum Hauptbahnhof geht kurz vor Mitternacht. Oder ihr macht natürlich alternativ durch. Seid aber vorbereiteter als ich und seht vorher zu in Erfahrung zu bringen, wie die Tür des Wohnheims eurer Freunde aufgeht, damit ihr dann nicht erst nachts panisch anrufen müsst. Sonst werdet ihr den Schlüssel wohl kein zweites Mal bekommen.

Abschließend kann ich euch nicht mehr als viel Spaß für euren Studienstart wünschen. Dies sind meist die besten, ereignisreichsten, wenn auch simultan anstrengendsten Wochen, da man sich eben doch erst akklimatisieren muss. Schreckt euch nicht, wenn ihr erstmals in einen überfüllten Hörsaal kommt, geht offen auf andere zu, auch wenn es manchmal schwer fällt. Und vor allem macht euch nicht den Druck, dass ihr gleich alle Uniabläufe beziehungsweise alle Kurse verstehen müsst. Manchmal dauert es erst etwas, bis man sich einfindet und es ist auch nichts dabei, den Studiengang zu wechseln, sollte er euch doch nicht zusagen. Ergo: Habt Spaß und viel Erfolg!

Annemarie Aigner

ÖH Courier-Redaktion



Semesterbeginn

Wie knüpfe ich Freundschaften im Studium?

Der Start ins neue Semester steht für viele Erstsemestrige klar im Zeichen der Veränderung. Neues Studium, neue Uni, neue Stadt und natürlich auch neue Freunde. Doch inmitten hunderten Studierenden und wechselnden Lehrveranstaltungen fällt das Schließen von neuen Freundschaften zu Beginn häufig gar nicht so leicht. Dennoch möchten wir mit euch wertvolle Tipps und persönliche Erfahrungen teilen, um den Start in diesen besonderen Lebensabschnitt zu erleichtern.

Zu Beginn sei allerdings erwähnt, dass im Laufe des Studiums viele Freunde – oder besser gesagt – viele Bekanntschaften kommen und gehen werden. Je nachdem welches Studium bzw. welche Spezialisierungsfächer im weiteren Verlauf absolviert werden, kommt es durchaus häufig vor, dass Freundschaften mit der Zeit verblassen. Dennoch lernt man in der Regel ständig neue Leute kennen, die – aus persönlicher Erfahrung – zu wahren Verbündeten werden können. Vor allem wenn der Austausch auf persönlicher Ebene gut harmoniert. Meiner Meinung nach gelten diese

Freundschaften als besonders wertvoll, da vor allem Verlass auf die andere Person ist. Doch wie komme ich am besten mit anderen Studierenden in ein Gespräch? Was kann ich tun, um Kontakte zu knüpfen, damit ich mich einer Gruppe anschließen kann, um aufs erste Mensafest zu gehen?

Fest steht, dass du nicht allein bist. Zu Semesterbeginn befindet sich fast jeder in dieser Situation. Grundsätzlich sind sehr viele Studierende auf der Suche nach neuen Freundschaften. Daher sei mutig und sprich die Leute einfach an. „Und was studierst du?“, bietet sich dabei als die ultimative Eisbrecherfrage an, die dich schnell in ein Gespräch mit anderen Studierenden verwickeln lässt. Außerdem solltest du versuchen möglichst viele Willkommensveranstaltungen zu besuchen. Diese Events bieten dir nämlich die idealen Voraussetzungen dafür, um dich mit anderen Studierenden über den künftigen Studienalltag auszutauschen.

Auch während dem Semester bzw. abseits des Studiums bieten sich zahlreiche Möglichkeiten an, um

wertvolle Kontakte zu anderen Studierenden aufzubauen. Freiwilliges Engagement bietet sich dabei beispielsweise sehr gut an, um neue Leute aus unterschiedlichsten Studienrichtungen kennen zu lernen. Sport wirkt nicht nur ausgleichend, sondern kann zudem der Entstehungsort neuer Freundschaften sein. Auch das Gründen von Lerngruppen ist meiner Meinung nach sehr zu empfehlen. Je nachdem welcher Lerntyp du bist, kann es für dich äußerst hilfreich sein, den Lernstoff noch einmal in der Gruppe zu besprechen bzw. zu diskutieren.

Wie du siehst, gibt es unzählige Möglichkeiten, um mit anderen Studierenden in Kontakt zu treten. Aus persönlicher Erfahrung würde ich dir raten, ruhig mutig und offen für Neues zu sein.

Tamara Lehner

ÖH Courier-Redaktion



Elisa Schlader

ÖH Jus-Vorsitzende

Anna Schnallinger

ÖH WiJus-Vorsitzende

Elena Lautner

ÖH Jus Fak.-Vorsitzende



Wir sind deine Ansprechpartner im Jus-Studium

Der Start ins Uni-Leben leicht gemacht mit deiner ÖH JUS

Herzlich Willkommen an der JKU! Für dich beginnt ein neuer Lebensabschnitt, in dem viele tolle Erfahrungen, aber auch die ein oder andere Herausforderung auf dich zukommen. Damit dir der Einstieg ins Studentenleben erleichtert wird, sind wir als ÖH JUS bei Fragen und Problemen stets zur Stelle, damit du dein Studium meistern kannst.

Was ist die ÖH JUS?

Die ÖH JUS JKU ist als Teil der Hochschülerschaft Linz deine Interessensvertretung gegenüber den Professoren und der Universität. Das Team setzt sich aus fünf gewählten Mandatären sowie zahlreichen Ehrenamtlichen zusammen, die sich neben ihrem Studium engagieren. Wir versuchen, in verschiedenen Gremien wie der Studienkommission, der Fakultätsversammlung oder den Institutskonferenzen, die Wünsche und Vorstellungen der Linzer Jus-Studierenden bestmöglich einzubringen und zu vertreten. Wir führen aber auch viele persönliche Gespräche mit Lehrveranstaltungsleitern, in denen wir uns für deine Anliegen einsetzen.

Ein weiterer wichtiger Teil unserer Arbeit sind die Services. Diese unterstützen dich unmittelbar bei deinem Studium. Du kannst uns persönlich, telefonisch, per Mail oder auch auf Social Media erreichen, wo wir dir mit Rat und Tat zur Seite stehen. Egal, ob du einen Überblick über den ersten Studienabschnitt oder genauere Informationen zu einer Lehrveranstaltung aus dem aktuellen ÖH JUS

Kommentar suchst, wir helfen dir sehr gerne weiter. Auch diverse Broschüren wie beispielsweise unser Hausarbeitsleitfaden sollen dich im Laufe deines Studiums unterstützen.

Aktuelle Informationen erhältst du laufend auf unserem ÖH JUS Instagram-Account @oeh_jus, per Mail oder auf unserer Homepage. Hier erfährst du außerdem von diversen spannenden Veranstaltungen und Exkursionen, die wir im Laufe des Semesters für dich organisieren.

Unser Rat für deinen Studienstart:

Sei offen für Neues und lass dich nicht von dem ein oder anderen Rückschlag entmutigen. Wie sagt man so schön? Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Das gilt auch fürs Studieren. Studieren bedeutet so viel mehr als nur zu lernen. Nutze die Möglichkeiten, die die JKU dir bietet: Besuche Veranstaltungen, vernetze dich mit deinen Studienkolleginnen und Studienkollegen und freue dich auf eine unvergessliche Zeit!

In diesem Sinne wünschen wir dir ein

tolles Semester an der JKU und freuen uns, wenn wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung der ÖH Jus über den Weg laufen.

Du hast Anregungen oder Ideen für weitere Services?

Schreib uns doch einfach unter: jus@oeh.jku.at oder melde dich direkt via Social Media bei uns:

Facebook: ÖH JUS JKU

Instagram: oeh_jus

Homepage: oeh.jku.at: Abschnitt – Rechtswissenschaften

Auf unseren Seiten findest du auch immer die aktuellsten Infos zu Services & Veranstaltungen!



Elena Lautner

ÖH Jus Vorsitzende

**Tobias Leitner**

ÖH WiJus

Sebastian Riemer

ÖH WiJus

Marlene Fürst

ÖH WiJus

Anna Schnallinger

ÖH WiJus Vorsitzende

Miriam Scheichelbauer

ÖH WiJus

ÖH WiJus

Wer ist die ÖH WiJus?

Die ÖH WiJus ist dein Ansprechpartner für alle Fragen und Anliegen rund um dein Studium an der JKU Linz. Durch uns erhältst du aus erster Hand alle notwendigen Infos zu Anrechnungen, Prüfungen und Veranstaltungen. Zudem vertreten wir deine Interessen gegenüber deinen Professoren in Kommissionen und in direktem Austausch. Durch zielgerichtete Veranstaltungen wollen wir Abwechslung in deinen Studienalltag bringen und dir mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Das ist auch der für uns wichtigste Teil unserer Arbeit. Dich in deinem Studium bestmöglich zu unterstützen und zu beraten. Dafür kannst du uns jederzeit auf Instagram @oeh_jus oder per Mail unter wijus@oeh.jku.at erreichen. Natürlich kannst du uns auch jederzeit am Campus ansprechen, solltest du ein Anliegen haben.

Darüber hinaus publizieren wir auch regelmäßig unser „Defacto“ und

„Abstract“. Dort wird dir zum Beispiel erklärt, wie du am besten dein WiJus Studium aufbaust und welche Lehrveranstaltungen welche Voraussetzungsketten haben. Am besten schaust du dir dafür den im Defacto enthaltenen Musterstudienplan an. So kann dir einem erfolgreichen WiJus Studium nicht mehr im Wege stehen.

Du möchtest auch Teil eines großartigen Teams werden? Dann melde dich bei unserer Vorsitzenden Anna Schnallinger unter anna.schnallinger@oeh.jku.at. Wir freuen uns über deine Verstärkung!

Liebe Grüße,

Anna Schnallinger
ÖH WiJus-Vorsitzende

Information

Wir sind...

Die ÖH WiJus und als Studienvertretung für dein Bachelorstudium Wirtschaftsrecht im Einsatz. Wir helfen dir gerne bei Fragen oder Anliegen im Studium weiter!

Kontakt

Email: wijus@oeh.jku.at

Facebook: ÖH WiJus JKU

Instagram: [oeh_jus](https://www.instagram.com/oeh_jus)

Erreiche uns persönlich bei unseren Sprechstunden:

Mo. & Mi.:

10:00 – 12:00

Di. & Do.:

17:00 – 18:00

Anna SchnallingerÖH WiJus Vorsitzende 

**Nicolas Kaufmann**

ÖH WiWi/BWL

Viktoria Hofmann

ÖH WiWi/BWL

Philipp Bergmann

ÖH WiWi/BWL

Johannes Neuhuber

ÖH WiWi/BWL

ÖH Wirtschaft (WiWi/BWL/IBWL/Wirtschaftsmaster) Studium und Freizeit mit deiner ÖH WiWi

Endlich an die Uni! Jetzt startet ein neuer Lebensabschnitt für dich. An der JKU kannst du lernen, Sport betreiben, feiern oder einfach mit deinen Freunden den Campus genießen. Wo auch immer dein Fokus liegt, wir als ÖH WiWi stehen dir mit Rat und Tat zur Seite. Besonders bei Fragen zum Studium kannst du dich jederzeit bei uns melden.

Was ist die ÖH WiWi?

Als ÖH-WiWi vertreten wir die Studierenden aus den Studiengängen WiWi, BWL, IBWL sowie jene Studierende aus Wirtschaftsmasterstudiengängen. Somit sind wir deine Interessensvertretung gegenüber Professoren und Universität. Unser Team besteht aus fünf Mandatären und einer Vielzahl an Ehrenamtlichen Mitgliedern. Als Studierende können wir die Schwierigkeiten und Anliegen oft besser nachvollziehen und uns dafür einsetzen deinen Studienalltag zu verbessern. In zahlreichen Gremien wie zum Beispiel der Studienkommission, Institutskonferenzen und Fakultätsversammlungen vertreten wir die Interessen der Studierenden. Um deine Interessen, Anliegen und Wünsche bestmöglich vertreten zu können ist uns der laufende Austausch sehr wichtig. Du kannst dich jederzeit per Mail, Instagram oder persönlich in unseren Sprechstunden bei uns melden. Um häufig gestellte

Fragen zu klären, erstellen wir zudem Broschüren, welche wichtige Hinweise für dein Studium enthalten. Von uns bekommst du zudem hilfreiche Hinweise auf welche Dinge du in deinem Studium achten musst.

Wenn du keine unserer Veranstaltungen verpassen willst, dann folge uns auf Instagram, denn dort wirst du immer über unsere Tätigkeiten und Erfolge informiert.

Abschließend wünschen wir noch viel Erfolg für diese spannende und schöne Zeit, die nun auf dich zukommt. Es freut uns dich an der JKU willkommen zu heißen und wir hoffen, dich bei einer unserer Veranstaltungen, oder in unseren Sprechstunden persönlich kennen zu lernen.

Wenn du noch Fragen hast, melde dich jederzeit bei uns:

**Johannes Neuhuber**

ÖH WiWi Vorsitzender

Mail: wirtschaft@oeh.jku.at

Instagram:
[oeh_wiwi_wipaed_bwl](https://www.instagram.com/oeh_wiwi_wipaed_bwl)

Homepage: oeh.jku.at
Abschnitte – Wirtschaftswissenschaften



Anna Höllwarth
ÖH WiPäd

Markos Schiefermüller
ÖH WiPäd

Nadine Danninger
ÖH WiPäd Vorsitzende

Anna Leithner
ÖH WiPäd

Lilli Huber
ÖH WiPäd

ÖH WIPÄD

Wir vertreten deine Anliegen im WiPäd Studium

Liebe Erstsemestrige, liebe Studierende!

Wir dürfen dich als ÖH WiPäd herzlich willkommen heißen an der JKU und freuen uns darauf, dich kennenzulernen.

Wir als Studienvertretung für Wirtschaftspädagogik dienen als Ansprechpersonen für jegliche deiner Anliegen und Probleme zum und rundum dein Studium. Um sich schnell und einfach im Uni-Leben einzufinden, haben wir auch heuer wieder ein Mentoring für dich, um dich beim Start in deinen neuen Lebensabschnitt zu begleiten und unterstützen.

Über das ganze Semester haben wir verschiedenste Veranstaltungen für dich geplant. Um keine wichtigen Infos für dich, dein Studium und dein Studentenleben zu verpassen checke regelmäßig deine Mails von deiner ÖH WiPäd und folge uns auf Instagram (@oeh_wiwi_wipaed_bwl). Damit bist du immer am Laufenden.

Obwohl wir uns mit Sicherheit in na-

her Zukunft am Campus kennenlernen werden, hier noch ein paar Facts über uns: Wir sind eine Gruppe von circa 15 Studierenden, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Von Studienanfänger bis Beinahe-Absolventen ist alles dabei. Durch diesen Mix haben wir die Möglichkeit, alle Bereiche des Studiums abzudecken. Unter anderem stehen wir in engem Kontakt mit den Professoren, um euch die besten Studienbedingungen garantieren zu können und das Beste aus deinem Studium für dich rauszuholen.

Ich und mein Team der ÖH WiPäd wünschen DIR also einen angenehmen Studienstart und wir sehen uns sicher bald!

Liebe Grüße,

Nadine Danninger
ÖH WiPäd-Vorsitzende

Du hast Fragen rund um dein Studium und Studentenleben oder möchtest in die Mentoring-Gruppe für Erstsemestrige?



Nadine Danninger
ÖH WiPäd Vorsitzende

Schreib mir direkt unter
nadine.danninger@oeh.jku.at

Instagram:
[oeh_wiwi_wipaed_bwl](https://www.instagram.com/oeh_wiwi_wipaed_bwl)

Homepage:
[oeh.jku.at](https://www.oeh.jku.at); Abschnitt – Sozial- & Wirtschaftswissenschaften

Folge uns, um nichts mehr zu verpassen



ÖH MED

Deine Studienvertretung - deine ÖH Med.

Liebe Erstis,

wir dürfen euch im Namen der ÖH-Med Linz zu eurem Studienplatz an der Johannes-Kepler-Universität gratulieren und freuen uns, euch an unserer schönen Uni begrüßen zu dürfen!

Als ÖH-Med Linz sind wir Teil der Österreichischen Hochschülerschaft der Johannes-Kepler-Universität. Im Speziellen vertreten wir die Interessen und Anliegen unserer KollegInnen im Bereich der Humanmedizin.

Dazu gehört auch die Mitorganisation der Ersti-Woche und der Ersti-Tutorien, in welcher ihr euren neuen Campus und eure neuen StudienkollegInnen kennenlernen könnt. Des Weiteren sind wir an der Organisation von Spritzerständen, Sportevents, der „White Coat Ceremony“ (WCC), bei der das Ende der Vorklinik zelebriert wird, sowie Bachelor- und Masterfeiern, beteiligt. Alles in allem sind wir für die Gestaltung und Verbesserung des Studienalltags zuständig.

Somit dient die ÖH-Med als erste Anlaufstelle für aufkommende Probleme, Anliegen und Verbesserungsvorschläge im Studium, aber auch

als Informationsvermittler und Koordinator zwischen dem Rektorat, dem Zentrum für medizinische Lehre (ZML) und euch, unseren StudentInnen.

Der Traum eines Medizinstudiums ist für euch nun wahr geworden und wir freuen uns, gemeinsam mit euch diesen Traum starten zu dürfen!

Eure ÖH-Med Linz

Bei Anliegen zu deinem Humanmedizinstudium sind wir jederzeit für dich da:

Mail:
humanmedizin@oeh.jku.at

Instagram:
oehmedlinz

Homepage:
oeh.jku.at; Abschnitt – Humanmedizin



Philipp Hundertpfund



Lena Wahl



Nora Steinberger



Silvan Hartl



Mohammed Ali Abas

ÖH Sozialreferat

Rasche Hilfe in deiner Notlage!

Liebe:r Ersti!

Als Referat für Sozialpolitik sind wir eure erste Anlaufstelle bei Fragen zu Familien- und Studienbeihilfe. Außerdem unterstützen wir euch gerne bei den Themen Wohnen, Mobilität, Versicherung, Förderungen, Studienbeitrag und Studieren mit Kind.

Unsere Aufgaben:

Vor allem in Zeiten starker Inflation aber auch sonst greifen wir euch mit dem ÖH JKU Sozialfonds finanziell unter die Arme und helfen euch hier bei der Antragstellung. Auch weitere Förderungen der ÖH und JKU könnt ihr bei uns beantragen – eine Übersicht findet ihr auf unserer Homepage. Weil die psychische Gesundheit seit immer Wichtiger ist, und kein Tabu Thema mehr sein sollte, haben wir als ÖH JKU den Mental Health Fonds eingerichtet, bei dem ihr mit bis zu €500,- gefördert werden könnt. Zudem fand im März 2023 eine Mental Health Week, mit kostenlosen Workshops statt.

Wir kooperieren u.a. mit der Stipendienstelle, Klartext-finanzielle Gesundheit sowie mit JKU-internen Abteilungen und Referaten und bilden uns zwei Mal im Jahr für euch beim Bundesarbeitskreis für Sozialreferate und Referate für ausländische Studierende (kurz BAKSA) weiter. Seit Sommer 2022 halten wir euch auch über unseren Instagram Account @oeh_sozref auf dem Laufenden und würden uns über neue Follower und Likes freuen.

Das Team

Neben unserer Referentin Christine gibt es auch noch ziemlich viele andere Sachbearbeitende und angestellte Personen, welche dir mit Rat und Tat zur Seite stehen oder auch die Anträge für den ÖH JKU Sozialfonds bearbeiten! Damit du auch ein Gesicht zu den Fleißigen hast, stellt sich unser Kernteam kurz vor:

Christine Gruber

... ist seit 2014 Angestellte im Referat für Sozialpolitik und auch die der-



Christine Gruber

zeitige Referentin. Sie absolvierte ihr Studium an der FH Linz und stellt sich gerne neuen sportlichen Herausforderungen, wie dem Triathlon. Fun-fact: wurde früher wegen ihres Aussehens Celine Dion genannt.

Michelle Wolfgang

... unterstützt unser Team seit Sommer 2022. Sie studiert WIWI und WIPÄD. Neben dem Studium ist gerne in der ÖH tätig. Fun-fact: kann ohne Punkt und Komma reden.



Michelle Wolfgang

Stefanie Berger

Mein Name ist Stephanie Berger und ich studiere derzeit Sozialwirtschaft im Master. Als Studienanfängerin im Bachelor WiWi war ich noch sehr verunsichert und verloren. Ich habe mich relativ spät im Bachelor für Sozialwirtschaft umentschieden und bereue es seitdem keine Sekunde. Ich hatte neben meinem Bachelorstudium drei Jobs, um mich über Wasser halten zu können. Jetzt im Master weiß ich was wichtig ist und woran es ankommt. Mit meiner Erfahrung möchte ich Studentinnen und Studenten weiterhelfen, die in einer finanziellen Notlage sind oder einfach, wen zum Reden brauchen. Die Arbeit im Sozialreferat ist mir eine Herzensangelegenheit!



Stefanie Berger

Michaela Mühlbacher

Mein Name ist Michaela Mühlbacher und ich arbeite seit November 2016 im Referat für Sozialpolitik. Begonnen habe ich mit dem Job an der Uni während meines Soziologiestudiums. Im Referat kümmere ich mich um die Bearbeitung des



Michaela Mühlbacher

Studienbeitragsozialfonds und kann euch, jedoch mehr aus persönlichen Erfahrungen, bei Fragen zum Thema Barrierefreiheit am Campus helfen. Mittlerweile habe ich nebenbei eine Karriere in der Tourismusbranche eingeschlagen und genieße die Abwechslung der beiden, doch sehr unterschiedlichen Jobs. In meiner Freizeit gehe ich gerne auf Konzerte, bin viel mit meinem Hund in der Natur unterwegs und verreise gerne.

Und du?

Wir sind auf der Suche nach neuen Teammitgliedern, die den Studierenden den Alltag erleichtern möchten und gerne anderen Personen helfen.

Daher:

Werde Teil unseres Teams und melde dich direkt bei uns persönlich, per E-Mail sozialreferat@oeh.jku.at oder schreibe uns eine DM @oeh_sozref

ÖH Sozialreferat an der JKU Linz

Altenbergerstraße 69
4040 Linz
Telefon: +43[0]732-2468-5972
E-Mail: sozialreferat@oeh.jku.at
Website: www.oeh.jku.at/sozialreferat

Öffnungszeiten

Dienstag: 8:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 – 12 Uhr & 14:00 – 18 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr



SozWi

Die Studienvertretung Sozialwirtschaft stellt sich vor!

Wir möchten euch herzlich im neuen Semester begrüßen und uns als Team der ÖH-Sozialwirtschaft vorstellen. Unsere Aufgabe ist es, euch als Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge Sozialwirtschaft sowie COSOPO, bestmöglich zu unterstützen und eure Anliegen zu vertreten.

Wir bieten eine breite Palette an Services, angefangen von Beratungsdiensten zu studienrelevanten Themen bis hin zur Organisation

spannender Veranstaltungen. Egal ob ihr Fragen zum Studium habt, Unterstützung bei diversen Anliegen benötigt oder einfach nur nach einem Ort sucht, um euch auszutauschen – wir sind für euch da!

Wir sind gespannt auf das kommende Semester und wünschen euch einen erfolgreichen Start.

Herzliche Grüße, euer Team der ÖH-Sozialwirtschaft.

Soziologie

Die Studienvertretung Soziologie und Digital Society stellt sich vor!

Die Studienvertretung (StV) Soziologie und Digital Society ist Deine Ansprechstelle für alle Fragen zum Studium. Wir sind ebenfalls Soziologie-Studierende und wissen daher aus eigener Erfahrung, wie herausfordernd der Uni-Alltag sein kann. Das ehrenamtliche Team der StV steht Dir mit Rat und Tat zur Seite, falls Du Hilfe brauchst oder einmal nicht weiterweißt, egal ob StudienanfängerIn oder Fortgeschrittene/r.

Darüber hinaus setzen wir uns in diversen Gremien für die Interessen der Soziologiestudierenden ein. Folge unseren Kanälen, um immer über aktuelle Veranstaltungen und Studienplanänderungen informiert zu sein.

Unsere Kanäle und Kontaktmöglichkeiten sowie viele weiterführende Informationen zum Studium findest du auf unserer Homepage.

Vielfalt und Chancen #zusammenbringen

Mit Mitarbeiter*innen aus 103 Nationen
in 240 unterschiedlichen Berufen.

**Wir suchen Verstärkung
in Oberösterreich:**

- Teilzeitmitarbeiter*innen
- Samstagzusteller*innen
(geringfügig)

**Jetzt
bewerben!**

karriere.post.at





POV: ALLE
SPRECHEN VON
**DESIGN
THINKING**
UND DU HAST
KEINEN PLAN,
WAS DAS IST.



Sichere dir jetzt einen Platz in einem
unserer **Design Thinking** Formate.
rlbooe.at/innovation



**RAIFFEISEN
INNOVATION
CENTER**

@JKU Bankengebäude